

ENGLISH

INSTRUCTIONS FOR USE:

This package insert is not a reference to surgical techniques. It is designed to assist in using this product.

PRODUCT DESCRIPTION:

LUXCRYL 910 is a synthetic absorbable sterile surgical suture composed of polyglactin, a copolymer made of 90% glycolide and 10% L-lactide. The coating (<1%) of the braided sutures is composed of poly-glycolic-co-L-lactide and calcium stearate. The braided sutures are dyed in violet. Progressive loss of tensile strength, mass and eventual absorption of the sutures occur by means of hydrolysis. The loss of effective tensile strength is approximately 40% - 50% 21 days post-implantation. The absorption is complete between 56 and 70 days.

LUXCRYL 910 is available in a range of gauge sizes and lengths, non-needed or attached to atraumatic stainless steel needles of varying types. The sutures are individually packed in sterile foil packs.

LUXCRYL 910 complies the requirements of the European Pharmacopoeia and the United States Pharmacopoeia.

INDICATIONS:

LUXCRYL 910 is indicated for use in general soft tissue approximation and/or ligation.

The selection of the suture should be based on the patients condition, the surgical experience, the surgical technique to be employed and the wound to be treated.

CONTRA-INDICATIONS:

LUXCRYL 910 should not be used:

- in tissues which may undergo expansion, stretching or distension or which may require a long term mechanical support,
- in cardiovascular and neurological tissues,
- in patients that are allergic to suture material.

The use of this suture can be improper in elders, patients that are not properly fed, weak patients and patients under certain conditions that could delay the healing of the wound.

ADVERSE REACTIONS:

Adverse reactions associated with this device include: wound dehiscence, failure to provide adequate wound support in sites where expansion, stretch or distension occur or in patients with delayed wound healing, transient local irritation at the wound site, transient inflammatory foreign body response, induration, erythema at the wound side and calcification.

MODE D'EMPLOI / MISES EN GARDE / PRECAUTIONS:

Les utilisateurs doivent être familiers avec les procédures et les techniques chirurgicales et les techniques de soins impliquant les fils résorbables avant d'employer LUXCRYL 910 pour la fermeture de plaies, comme le risque de déhiscence de la plaie peut varier en fonction du site d'application et du matériel de suture utilisé.

Particular factors of each patient should be considered regarding healing process in vivo.

Skin, vaginal and conjunctival sutures which must remain in place longer than 7 days may cause localised irritation and should be snipped off or removed as indicated. Place subcuticular sutures with great care to minimize the erythema and induration.

Avoid prolonged contact of any suture with salt solutions (urinary or biliary), as it may result in calculus formation. Contaminated or infected wounds should be managed with acceptable surgical practice. A supplemental nonabsorbable suture or an immobilisation of joints by an external support should be considered by the surgeon in the closure of the sites which may be required additional support (e.g. expansion, distension, etc.).

In handling instructions / warnings / precautions: Les users should be familiar with surgical procedures and techniques and tie techniques involving absorbable sutures and the use of materials such as sutures, staples, and sutures. The use of this suture may vary with the site of application and the suture material used.

Particular factors of each patient should be considered regarding healing process in vivo.

GEARINGHSINWEISE / WARNSUNGEN / VORSICHTSMARNAHmen:

Anwender sollen mit diesem Medizinprodukt auftreten können, sind Wundheilzeit, kein angepasster Wundheilzeit für Nähte, die sich ausdehnen, die sich unter Spannung befinden oder die eine lang andauernde mechanische Unterstützung benötigen.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

CONTRARIOINDICATIONS:

LUXCRYL 910 ist geeignet für die Verwendung bei der Wundheilung, vorübergehende lokale Reizung im Wundbereich, vorübergehende entzündliche Fremdkörperreaktion, Gewebehärting, Erythembildung im Wundbereich und Steinbildung. Wie alle Fremdkörper kann LUXCRYL 910 mehrere Infektionen auslösen.

HANDLING INSTRUCTIONS / WARNINGS / PRECAUTIONS:

Die Benutzung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älteren, unterernährten oder entkräfteten Patienten sowie bei Patienten mit verzögertem Wundheilung.

Die Anwendung dieses Nahtmaterials kann ungeeignet sein bei älter

PORTUGUÉS

INSTRUÇÕES DE UTILIZAÇÃO:
Esta bula não é uma referência para técnicas cirúrgicas.
Destina-se a auxiliá-lo na utilização deste produto.

DESCRIÇÃO DO PRODUTO:
LUXCRYL 910 é uma sutura cirúrgica estéril absorvível sintética composta por poliglicolida, um copolímero composto por 90% de ácido glicólico e 10% de L-láctido. O revestimento (<1%) das suturas entrancadas é composto por poli-glicolído-co-L-láctido e esterato de cálcio.

As suturas entrancadas são tingidas a cor violeta. A perda progressiva da força de tensão, massa e eventual absórção das suturas ocorre através hidrolise. A perda da força de tensão efectiva é de aproximadamente 40% - 50%, 21 dias após o implante. A absorção é completa entre 56 e 70 dias.

LUXCRYL 910 está disponível numa gama de tamanhos e comprimentos, sem agulha ou com agulha inoxidável atraumática de diversos tipos. As suturas são embaladas individualmente em embalagens esterilizadas.

LUXCRYL 910 cumpre os requisitos da farmacopeia europeia e dos EUA.

INDICAÇÕES:

LUXCRYL 910 está indicado para a utilização geral na aproximação de tecidos moles e/ou laqueações.

A selecção da sutura deverá ser baseada no estado do paciente, na experiência cirúrgica, na técnica cirúrgica a empregar e na ferida a tratar.

CONTRA-INDICAÇÕES:

LUXCRYL 910 não deve ser utilizado:

- em tecidos que possam estar sujeitos a expansão, alongamentos ou distensões ou que possam requerer suporte mecânico a longo prazo;

- em tecidos cardiorrespiratórios e neurológicos;

- em pacientes que são alérgicos aos constituintes das suturas. A utilização desta sutura poderá não ser apropriada a pacientes de idade avançada, desnutridos, debilitados e pacientes sujeitos a determinadas condições que poderão atrasar a cicatrização da ferida;

REAÇÕES ADVERSAS:

Reações adversas associadas a este produto incluem:

deceleração da ferida, incapaçadeira de fornecer suporte mecânico em locais onde ocorram expansão, alongamentos ou distensões em pacientes com cicatrização de feridas retardada, irritação transitoria no local de ferida, inflamação entérica nos bordos da ferida e formação de cálculos. Tal como todos os corpos estranhos, o LUXCRYL 910 pode potenciar uma infecção existente.

INSTRUÇÕES DE MANUSEAMENTO / AVISOS / PRECAUÇÕES:

O utilizadores deverão estar familiarizados com os procedimentos e técnicas cirúrgicas e com as técnicas de lacração que envolvem suturas absorvíveis antes de aplicarem a sutura LUXCRYL 910 para encerramento de feridas, pois o risco de deceleração da ferida varia consoante o local de aplicação e do material de sutura utilizada.

Devem ser considerados factores específicos de cada paciente que no respeita ao processo de cicatrização in vivo.

As suturas dêmicas, vaginal e conjuntival que devem permanecer por períodos superiores a 7 dias podem causar irritação local, devendo ser removidas conforme indicado. As suturas subcutâneas deverão ser colocadas tão profundamente quanto possível com vista a minimizar qualquer eritema e induração. Evite o contacto prolongado de qualquer sutura com soluções de cálculos. As feridas contaminadas ou infectadas devem ser tratadas de acordo com uma prática cirúrgica aceitável. Devem ser consideradas factores específicos de cada paciente que no respeita ao processo de cicatrização in vivo.

As suturas dêmicas, vaginal e conjuntival que devem permanecer por períodos superiores a 7 dias podem causar irritação local, devendo ser removidas conforme indicado. As suturas subcutâneas deverão ser colocadas tão profundamente quanto possível com vista a minimizar qualquer eritema e induração. Evite o contacto prolongado de qualquer sutura com soluções de cálculos. As feridas contaminadas ou infectadas devem ser tratadas de acordo com uma prática cirúrgica aceitável. Devem ser consideradas factores específicos de cada paciente que no respeita ao processo de cicatrização in vivo.

INSTRUÇÕES DE MANUSEAMENTO / AVISOS / PRECAUÇÕES:

O utilizadores deverão estar familiarizados com os procedimentos e técnicas cirúrgicas e com as técnicas de lacração que envolvem suturas absorvíveis antes de aplicarem a sutura LUXCRYL 910 para encerramento de feridas, pois o risco de deceleração da ferida varia consoante o local de aplicação e do material de sutura utilizada.

Devem ser considerados factores específicos de cada paciente que no respeita ao processo de cicatrização in vivo.

As suturas dêmicas, vaginal e conjuntival que devem permanecer por períodos superiores a 7 dias podem causar irritação local, devendo ser removidas conforme indicado. As suturas subcutâneas deverão ser colocadas tão profundamente quanto possível com vista a minimizar qualquer eritema e induração. Evite o contacto prolongado de qualquer sutura com soluções de cálculos. As feridas contaminadas ou infectadas devem ser tratadas de acordo com uma prática cirúrgica aceitável. Devem ser consideradas factores específicos de cada paciente que no respeita ao processo de cicatrização in vivo.

INSTRUÇÕES DE MANUSEAMENTO / AVISOS / PRECAUÇÕES:

O utilizadores deverão estar familiarizados com os procedimentos e técnicas cirúrgicas e com as técnicas de lacração que envolvem suturas absorvíveis antes de aplicarem a sutura LUXCRYL 910 para encerramento de feridas, pois o risco de deceleração da ferida varia consoante o local de aplicação e do material de sutura utilizada.

Devem ser considerados factores específicos de cada paciente que no respeita ao processo de cicatrização in vivo.

INSTRUÇÕES DE MANUSEAMENTO / AVISOS / PRECAUÇÕES:

O utilizadores deverão estar familiarizados com os procedimentos e técnicas cirúrgicas e com as técnicas de lacração que envolvem suturas absorvíveis antes de aplicarem a sutura LUXCRYL 910 para encerramento de feridas, pois o risco de deceleração da ferida varia consoante o local de aplicação e do material de sutura utilizada.

Devem ser considerados factores específicos de cada paciente que no respeita ao processo de cicatrização in vivo.

INSTRUÇÕES DE MANUSEAMENTO / AVISOS / PRECAUÇÕES:

O utilizadores deverão estar familiarizados com os procedimentos e técnicas cirúrgicas e com as técnicas de lacração que envolvem suturas absorvíveis antes de aplicarem a sutura LUXCRYL 910 para encerramento de feridas, pois o risco de deceleração da ferida varia consoante o local de aplicação e do material de sutura utilizada.

Devem ser considerados factores específicos de cada paciente que no respeita ao processo de cicatrização in vivo.

INSTRUÇÕES DE MANUSEAMENTO / AVISOS / PRECAUÇÕES:

O utilizadores deverão estar familiarizados com os procedimentos e técnicas cirúrgicas e com as técnicas de lacração que envolvem suturas absorvíveis antes de aplicarem a sutura LUXCRYL 910 para encerramento de feridas, pois o risco de deceleração da ferida varia consoante o local de aplicação e do material de sutura utilizada.

Devem ser considerados factores específicos de cada paciente que no respeita ao processo de cicatrização in vivo.

INSTRUÇÕES DE MANUSEAMENTO / AVISOS / PRECAUÇÕES:

O utilizadores deverão estar familiarizados com os procedimentos e técnicas cirúrgicas e com as técnicas de lacração que envolvem suturas absorvíveis antes de aplicarem a sutura LUXCRYL 910 para encerramento de feridas, pois o risco de deceleração da ferida varia consoante o local de aplicação e do material de sutura utilizada.

Devem ser considerados factores específicos de cada paciente que no respeita ao processo de cicatrização in vivo.

INSTRUÇÕES DE MANUSEAMENTO / AVISOS / PRECAUÇÕES:

O utilizadores deverão estar familiarizados com os procedimentos e técnicas cirúrgicas e com as técnicas de lacração que envolvem suturas absorvíveis antes de aplicarem a sutura LUXCRYL 910 para encerramento de feridas, pois o risco de deceleração da ferida varia consoante o local de aplicação e do material de sutura utilizada.

Devem ser considerados factores específicos de cada paciente que no respeita ao processo de cicatrização in vivo.

INSTRUÇÕES DE MANUSEAMENTO / AVISOS / PRECAUÇÕES:

O utilizadores deverão estar familiarizados com os procedimentos e técnicas cirúrgicas e com as técnicas de lacração que envolvem suturas absorvíveis antes de aplicarem a sutura LUXCRYL 910 para encerramento de feridas, pois o risco de deceleração da ferida varia consoante o local de aplicação e do material de sutura utilizada.

Devem ser considerados factores específicos de cada paciente que no respeita ao processo de cicatrização in vivo.

INSTRUÇÕES DE MANUSEAMENTO / AVISOS / PRECAUÇÕES:

O utilizadores deverão estar familiarizados com os procedimentos e técnicas cirúrgicas e com as técnicas de lacração que envolvem suturas absorvíveis antes de aplicarem a sutura LUXCRYL 910 para encerramento de feridas, pois o risco de deceleração da ferida varia consoante o local de aplicação e do material de sutura utilizada.

Devem ser considerados factores específicos de cada paciente que no respeita ao processo de cicatrização in vivo.

INSTRUÇÕES DE MANUSEAMENTO / AVISOS / PRECAUÇÕES:

O utilizadores deverão estar familiarizados com os procedimentos e técnicas cirúrgicas e com as técnicas de lacração que envolvem suturas absorvíveis antes de aplicarem a sutura LUXCRYL 910 para encerramento de feridas, pois o risco de deceleração da ferida varia consoante o local de aplicação e do material de sutura utilizada.

Devem ser considerados factores específicos de cada paciente que no respeita ao processo de cicatrização in vivo.

INSTRUÇÕES DE MANUSEAMENTO / AVISOS / PRECAUÇÕES:

O utilizadores deverão estar familiarizados com os procedimentos e técnicas cirúrgicas e com as técnicas de lacração que envolvem suturas absorvíveis antes de aplicarem a sutura LUXCRYL 910 para encerramento de feridas, pois o risco de deceleração da ferida varia consoante o local de aplicação e do material de sutura utilizada.

Devem ser considerados factores específicos de cada paciente que no respeita ao processo de cicatrização in vivo.

INSTRUÇÕES DE MANUSEAMENTO / AVISOS / PRECAUÇÕES:

O utilizadores deverão estar familiarizados com os procedimentos e técnicas cirúrgicas e com as técnicas de lacração que envolvem suturas absorvíveis antes de aplicarem a sutura LUXCRYL 910 para encerramento de feridas, pois o risco de deceleração da ferida varia consoante o local de aplicação e do material de sutura utilizada.

Devem ser considerados factores específicos de cada paciente que no respeita ao processo de cicatrização in vivo.

INSTRUÇÕES DE MANUSEAMENTO / AVISOS / PRECAUÇÕES:

O utilizadores deverão estar familiarizados com os procedimentos e técnicas cirúrgicas e com as técnicas de lacração que envolvem suturas absorvíveis antes de aplicarem a sutura LUXCRYL 910 para encerramento de feridas, pois o risco de deceleração da ferida varia consoante o local de aplicação e do material de sutura utilizada.

Devem ser considerados factores específicos de cada paciente que no respeita ao processo de cicatrização in vivo.

INSTRUÇÕES DE MANUSEAMENTO / AVISOS / PRECAUÇÕES:

O utilizadores deverão estar familiarizados com os procedimentos e técnicas cirúrgicas e com as técnicas de lacração que envolvem suturas absorvíveis antes de aplicarem a sutura LUXCRYL 910 para encerramento de feridas, pois o risco de deceleração da ferida varia consoante o local de aplicação e do material de sutura utilizada.

Devem ser considerados factores específicos de cada paciente que no respeita ao processo de cicatrização in vivo.

INSTRUÇÕES DE MANUSEAMENTO / AVISOS / PRECAUÇÕES:

O utilizadores deverão estar familiarizados com os procedimentos e técnicas cirúrgicas e com as técnicas de lacração que envolvem suturas absorvíveis antes de aplicarem a sutura LUXCRYL 910 para encerramento de feridas, pois o risco de deceleração da ferida varia consoante o local de aplicação e do material de sutura utilizada.

Devem ser considerados factores específicos de cada paciente que no respeita ao processo de cicatrização in vivo.

INSTRUÇÕES DE MANUSEAMENTO / AVISOS / PRECAUÇÕES:

O utilizadores deverão estar familiarizados com os procedimentos e técnicas cirúrgicas e com as técnicas de lacração que envolvem suturas absorvíveis antes de aplicarem a sutura LUXCRYL 910 para encerramento de feridas, pois o risco de deceleração da ferida varia consoante o local de aplicação e do material de sutura utilizada.

Devem ser considerados factores específicos de cada paciente que no respeita ao processo de cicatrização in vivo.

INSTRUÇÕES DE MANUSEAMENTO / AVISOS / PRECAUÇÕES:

O utilizadores deverão estar familiarizados com os procedimentos e técnicas cirúrgicas e com as técnicas de lacração que envolvem suturas absorvíveis antes de aplicarem a sutura LUXCRYL 910 para encerramento de feridas, pois o risco de deceleração da ferida varia consoante o local de aplicação e do material de sutura utilizada.

Devem ser considerados factores específicos de cada paciente que no respeita ao processo de cicatrização in vivo.

INSTRUÇÕES DE MANUSEAMENTO / AVISOS / PRECAUÇÕES:

O utilizadores deverão estar familiarizados com os procedimentos e técnicas cirúrgicas e com as técnicas de lacração que envolvem suturas absorvíveis antes de aplicarem a sutura LUXCRYL 910 para encerramento de feridas, pois o risco de deceleração da ferida varia consoante o local de aplicação e do material de sutura utilizada.

Devem ser considerados factores específicos de cada paciente que no respeita ao processo de cicatrização in vivo.

INSTRUÇÕES DE MANUSEAMENTO / AVISOS / PRECAUÇÕES:

O utilizadores deverão estar familiarizados com os procedimentos e técnicas cirúrgicas e com as técnicas de lacração que envolvem suturas absorvíveis antes de aplicarem a sutura LUXCRYL 910 para encerramento de feridas, pois o risco de deceleração da ferida varia consoante o local de aplicação e do material de sutura utilizada.

Devem ser considerados factores específicos de cada paciente que no respeita ao processo de cicatrização in vivo.

INSTRUÇÕES DE MANUSEAMENTO / AVISOS / PRECAUÇÕES:

O utilizadores deverão estar familiarizados com os procedimentos e técnicas cirúrgicas e com as técnicas de lacração que envolvem suturas absorvíveis antes de aplicarem a sutura LUXCRYL 910 para encerramento de feridas, pois o risco de deceleração da ferida varia consoante o local de aplicação e do material de sutura utilizada.

Devem ser considerados factores específicos de cada paciente que no respeita ao processo de cicatrização in vivo.

INSTRUÇÕES DE MANUSEAMENTO / AVISOS / PRECAUÇÕES:

O utilizadores deverão estar familiarizados com os procedimentos e técnicas cirúrgicas e com as técnicas de lacração que envolvem suturas absorvíveis antes de aplicarem a sutura LUXCRYL 910 para encerramento de feridas, pois o risco de deceleração da ferida varia consoante o local de aplicação e do material de sutura utilizada.

Devem ser considerados factores específicos de cada paciente que no respeita ao processo de cicatrização in vivo.

INSTRUÇÕES DE MANUSEAMENTO / AVISOS / PRECAUÇÕES:

O utilizadores deverão estar familiarizados com os procedimentos e técnicas cirúrgicas e com as técnicas de lacração que envolvem suturas absorvíveis antes de aplicarem a sutura LUXCRYL 910 para encerramento de feridas, pois o risco de deceleração da ferida varia consoante o local de aplicação e do material de sutura utilizada.

Devem ser considerados factores específicos de cada paciente que no respeita ao processo de cicatrização in vivo.

INSTRUÇÕES DE MANUSEAMENTO / AVISOS / PRECAUÇÕES:

O utilizadores deverão estar familiarizados com os procedimentos e técnicas cirúrgicas e com as técnicas de lacração que envolvem suturas absorvíveis antes de aplicarem a sutura LUXCRYL 910 para encerramento de feridas, pois o risco de deceleração da ferida varia consoante o local de aplicação e do material de sutura utilizada.

Devem ser considerados factores específicos de cada paciente que no respeita ao processo de cicatrização in vivo.

INSTRUÇÕES DE MANUSEAMENTO / AVISOS / PRECAUÇÕES:

O utilizadores deverão estar familiarizados com os procedimentos e técnicas cirúrgicas e com as técnicas de lacração que envolvem suturas absorvíveis antes de aplicarem a sutura LUXCRYL 910 para encerramento de feridas, pois o risco de dec